

Installationsanleitung

Schaltaktor 16M230 SMI für WAREMA climatronic®



Für künftige Verwendung aufbewahren!
Gültig ab 1. Februar 2016

Allgemeines



Abb. 1 Schaltaktoren 16M230 SMI REG und AP

Der Schaltaktor 16M230 SMI ist ein elektronisches Steuergerät mit SMI-Schnittstelle für den Betrieb an einer WAREMA climatronic®.

Die Versorgung des Schaltaktors und dessen nachgeschalteter Verbraucher erfolgt mit 230 V AC. Die angeschlossenen Produkte werden über die WAREMA climatronic® gesteuert, eine Steuerung mit Bedienelementen vor Ort ist ebenfalls möglich.

Es können wahlweise 8 Motoren, abgesichert über die integrierte Feinsicherung 6,3 AT H, oder 16 Motoren ohne Absicherung an die SMI-Schnittstelle angeschlossen werden. Dabei können max. 8 Gruppen angesteuert werden. Bei Fahrtanforderung schaltet das Gerät zuerst die Spannung der SMI-Antriebe zu und sendet anschließend zeitversetzt die SMI-Telegramme an die Antriebe.

Zusätzlich besitzt der Schaltaktor Tastereingänge sowie Mehrzweckeingänge (general purpose inputs, z.B. für Verriegelungseingänge oder Gruppentaster).

- Beachten Sie zusätzlich zu dieser Anleitung die Hinweise und Erklärungen in den Anleitungen der WAREMA climatronic®.

HINWEIS Zum Betrieb des Schaltaktors 16M230 SMI ist ein Bediengerät WAREMA climatronic® 2.0 oder neuer erforderlich.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Schaltaktor 16M230 SMI ist ein elektronisches Gerät zur Steuerung von Sonnenschutzprodukten in Verbindung mit einer WAREMA climatronic®. Bei Einsatz außerhalb des in dieser Anleitung aufgeführten Verwendungszweckes ist die Genehmigung des Herstellers einzuholen.

Sicherheitshinweise



WARNUNG

Die elektrische Installation muss nach VDE 0100 bzw. den gesetzlichen Vorschriften und Normen des jeweiligen Landes durch eine zugelassene Elektrofachkraft erfolgen. Diese hat die beigelegten Montagehinweise der mitgelieferten Elektrogeräte zu beachten.



WARNUNG

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht möglich ist, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen bzw. muss es außer Betrieb gesetzt werden. Diese Annahme ist berechtigt,

- ▶ wenn das Gehäuse oder die Zuleitungen Beschädigungen aufweisen,
- ▶ das Gerät nicht mehr arbeitet.



WARNUNG

Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, folgende Punkte unbedingt zu beachten!

- Kinder dürfen nicht mit den Bedienelementen der Steuerung oder Fernsteuerung spielen! Bewahren Sie Fernsteuerungen außerhalb der Reichweite von Kindern auf!
- Stellen Sie sicher, dass sich im Fahrbereich der angetriebenen Teile (Jalousie, Fenster, etc.) keine Personen oder Gegenstände befinden!
- Trennen Sie den Schaltaktor von der Versorgungsspannung, wenn Reinigungs- oder andere Wartungsarbeiten durchgeführt werden müssen!

Montage

Der Schaltaktor ist, je nach gewählter Montageart, zum Verteilereinbau (REG) oder zur Aufputzmontage vorgesehen.

- REG: Montieren Sie das Gerät beim Verteilereinbau auf einer symmetrischen Hutschiene (TH 35 nach EN 60715:2001) durch Aufclipsen. Zur Erleichterung der Anschlussarbeiten können die Klemmenabdeckungen gelöst werden (siehe Abb. 3).
- AP: Führen Sie einen Schlitzschraubendreher (Klinge 3 – 4 mm) in die jeweilige Deckelöffnung ein (siehe Abb. 4) und hebeln Sie den Klappdeckel vorsichtig auf. Wiederholen Sie den Vorgang für die zweite Öffnung des Deckels. Wenn beide Verrastungen gelöst sind, lässt sich der Deckel aufklappen. Den zweiten Deckel können Sie auf die gleiche Weise öffnen. Alternativ kann die AP-Variante auch auf einer Hutschiene (TH 35-15 nach EN 60715:2001) montiert werden.
Für den Einsatz in Feuchträumen ist dieser Gerätetyp nicht geeignet.

Elektrischer Anschluss

Der elektrische Anschluss des Produktes erfolgt nach Anschlussplan Abb. 5.

Eine bauseitige Schutzeinrichtung (Sicherung) und Trennvorrichtung zum Freischalten der Anlage muss vorhanden sein.

Beachten Sie bei der Elektroinstallation folgendes:

- die max. Bus-Leitungslänge zwischen dem ersten und letzten Busteilnehmer darf 1200 m nicht übersteigen.
- Für längere Leitungsstrecken werden Repeater/HUBs benötigt.
- Eine Linienstruktur ist einzuhalten. Stichleitungen sind nur mit Repeater bzw. HUBs möglich!
- Bitte entnehmen Sie einen ID-Aufkleber  vom Gerät und übergeben Sie diesen an Ihren Systemintegrator (siehe auch Seite 4)! Eine einwandfreie Zuordnung der Geräte und ID-Aufkleber muss hierbei gewährleistet sein.
- Die jeweiligen Buslinien sind am Anfang und am Ende der Linie mit Abschlusswiderständen zu versehen!
- Beachten Sie zusätzlich zu dieser Anleitung die Hinweise und Erklärungen in den Anleitungen der WAREMA climatronic®.

HINWEIS Im Werkzustand funktionieren angeschlossene Einzeltaster im Totmannverhalten, das Betätigen eines Einzeltasters löst Fahrbewegungen aller angeschlossenen Motoren aus. Gruppentaster und Verriegelungskontakte funktionieren erst nach erfolgter Inbetriebnahme des Aktors.

Inbetriebnahme

Die vollständige Inbetriebnahme des Schaltaktors ist ausschließlich mit der Software WAREMA climatronic® studio möglich, da in der SMI-Schnittstelle die Zuordnung der Motoren zu den Produkten programmiert werden muss.

HINWEIS Am WAREMA climatronic® Bediengerät können lediglich die Produkte angelegt sowie der Aktor angelegt und identifiziert werden. Dies geschieht entweder im Assistenten oder manuell (siehe Anleitung WAREMA climatronic® Inbetriebnahme/Einstellung).

Wartung

Innerhalb des Gerätes befinden sich keine zu wartenden Teile. Bei einer Funktionsstörung darf die eingebaute Feinsicherung nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

Haftung

Bei Nichtbeachtung der in dieser Anleitung gegebenen Produktinformation, bei Einsatz außerhalb des vorgesehenen Verwendungszweckes oder bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch kann der Hersteller die Gewährleistung für Schäden am Produkt ablehnen. Die Haftung für Folgeschäden an Personen oder Sachen ist in diesem Fall ebenfalls ausgeschlossen.

Beachten Sie auch die Angaben in der Bedienungsanleitung der WAREMA climatronic® und des Sonnenschutzes.

Entsorgung

Das Gerät muss nach Gebrauch entsprechend den gesetzlichen Vorgaben entsorgt bzw. der Wiederverwertung zugeführt werden.

Technische Daten

Schaltaktor 16M230 SMI REG/AP	min.	typ.	max.	Einheit
Versorgung				
Betriebsspannung	207	230	253	V AC
Leistungsaufnahme	1,7		3,3	W
Ausgang SMI				
Anzahl Motoren	-	-	16	
Anzahl Gruppen			8	
Leistung SMI Interface (intern abgesichert mit 6,3 AT H 250 V)	-	-	1300	VA
Ausgang Relais 230 V AC	-	-	3500	VA
Eingänge lokale Bedienelemente (general purpose)				
örtliche Spannung aktiv	8	24	36	V DC
örtlicher Strom aktiv	1	1,5	2	mA
örtliche Spannung inaktiv	-0,5	0	4	V DC
Abmessungen				
REG	9 TE, siehe Abb. 2			
AP	siehe Abb. 4			
Schutzart/Schutzklasse				
Schutzart REG/AP	IP30			
Schutzklasse	I			
Anschluss				
Schraubklemmen	0,2...2,5 mm ²			
Federkraft-Steckklemmen	0,6...0,8 mm ø			
Sonstiges				
Softwareklasse	A			
Einsatzort	Saubere Umgebungsbedingungen			
Konformität	CE	einsehbar unter www.warema.de		
Das Gerät erfüllt die EMV-Richtlinien für den Einsatz im Wohn- und Gewerbebereich.				
Umgebungsbedingungen				
Betriebstemperatur	0	20	50	°C
Lagertemperatur	0	20	50	°C
Luftfeuchte (nicht kondensierend)	10	40	85	%F _{rel}
Artikelnummern				
Schaltaktor 16M230 SMI REG				1002 960
Schaltaktor 16M230 SMI AP				1002 961
Zugentlastungsset AP Gehäuse				1002 236
WAREMA Renkhoff SE Hans-Wilhelm-Renkhoff Straße 2 97828 Marktheidenfeld Deutschland				

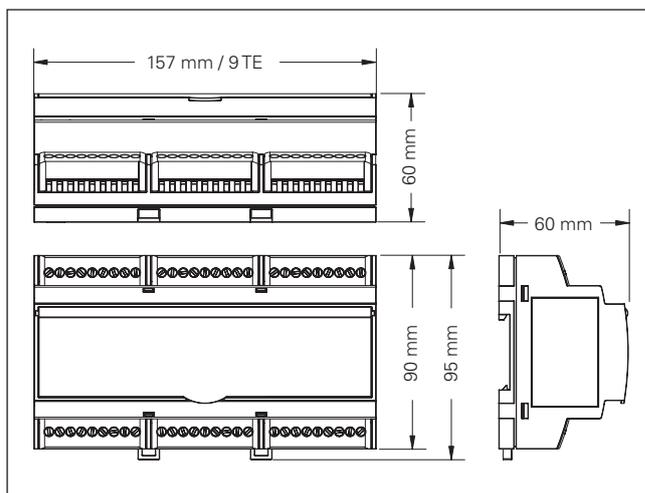


Abb. 2 Abmessungen REG-Gehäuse



Abb. 3 Lösen der Klemmenabdeckungen

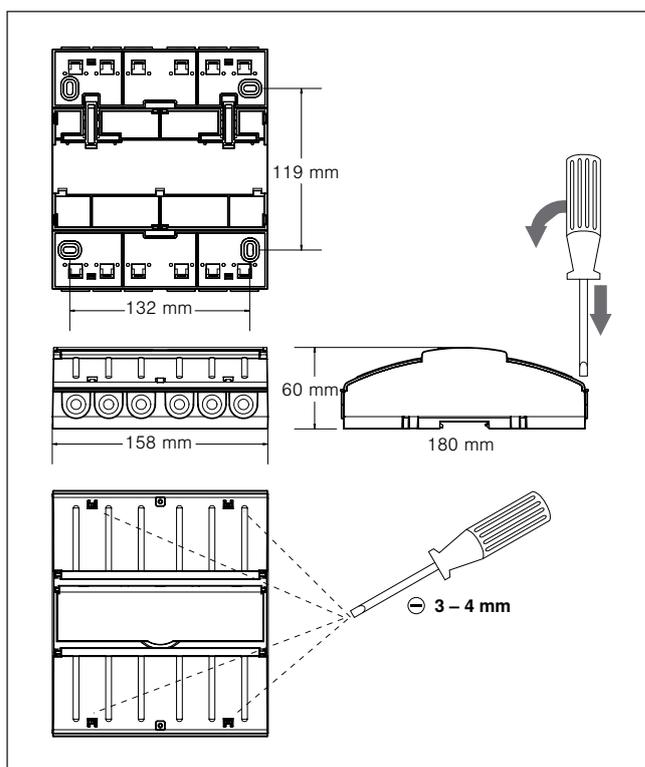


Abb. 4 Abmessungen AP-Gehäuse

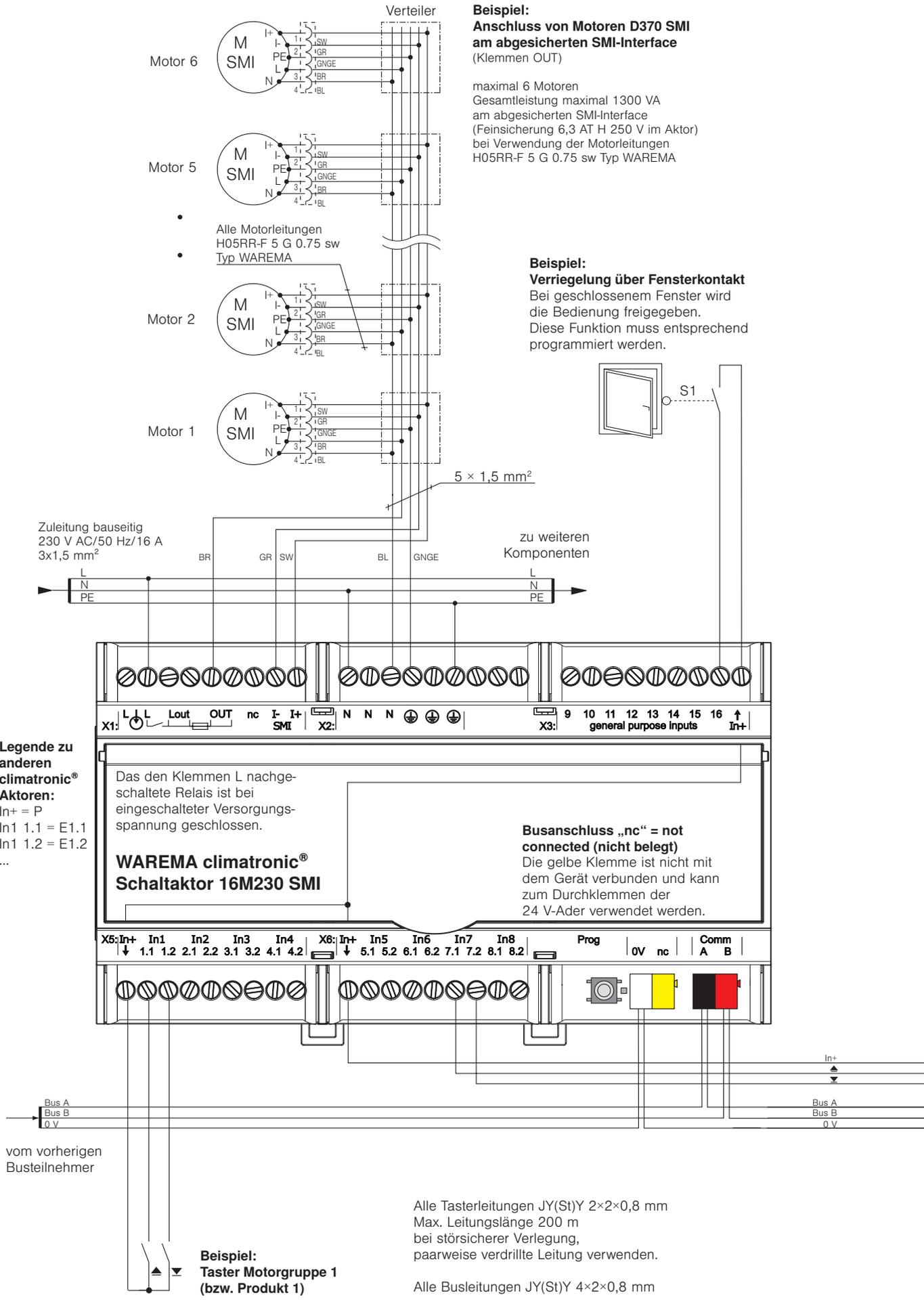


Abb. 5 Anschlussbeispiel Schaltaktor 16M230 SMI

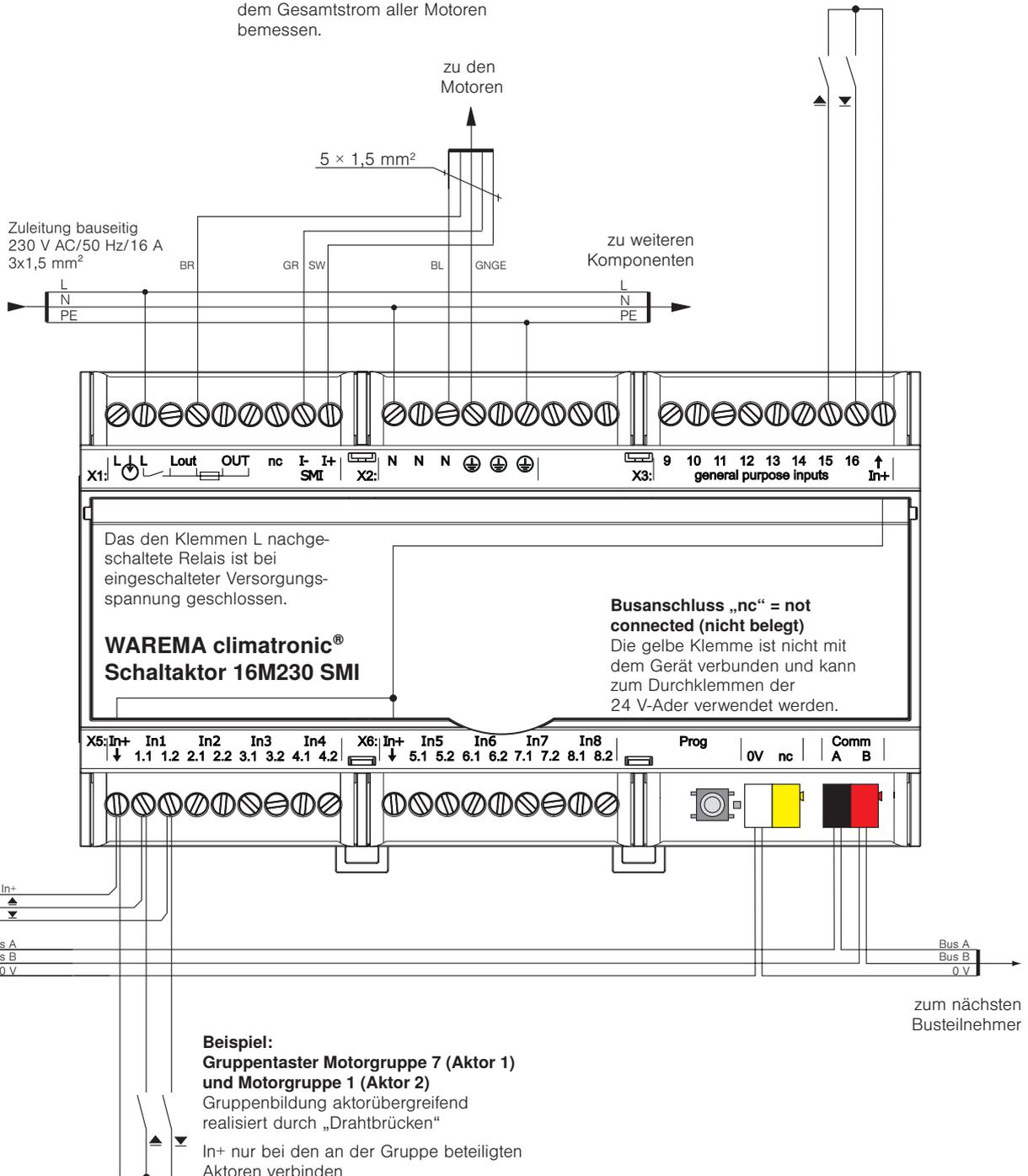
**Beispiel:
Anschluss von SMI-Motoren am
nicht abgesicherten SMI-Interface
(Klemmen Lout)**

maximal 16 Motoren
Gesamtleistung maximal 3500 VA
am nicht abgesicherten SMI-Interface.

Querschnitt der Motorleitungen nach
dem Gesamtstrom aller Motoren
bemessen.

**Beispiel:
Gruppentaster**

Anschluss der Gruppentaster an den
General Purpose Eingängen.
Die entsprechende Gruppe ist innerhalb
eines Aktors frei programmierbar (siehe
WAREMA climatronic® Installationsanlei-
tung).



BEI MONTAGE UND ANSCHLUSS AUSFÜLLEN!

Am Aktor angeschlossene Motoren

Kleben Sie von jedem der am Aktor angeschlossenen Motoren einen ID-Aufkleber in die folgende Tabelle und ergänzen Sie die erforderlichen Angaben. Nur so ist später eine schnelle Inbetriebnahme möglich.

Eine Tabelle zum Dokumentieren der angeschlossenen Taster und Kontakte finden Sie auf der nächsten Seite.

Schaltaktor 16M230 SMI				
	SMI ID	Produkttyp	Montageort/Raum	Anmerkung
Beispiel		Raffstore	Büro OG1, rechts	
Motor 1 bis 6 bei Anschluss an Klemmen OUT oder Lout (Interface mit oder ohne Absicherung im Aktor)				
Motor 7 bis 16 nur bei Anschluss an Klemmen Lout (Interface ohne Absicherung im Aktor)				

Am Aktor angeschlossene Taster und Kontakte

Tragen Sie in der folgenden Tabelle die am Aktor angeschlossenen Taster und Kontakte ein und ergänzen Sie die erforderlichen Angaben. Nur so ist später eine schnelle Inbetriebnahme möglich.

Eine Tabelle zum Einkleben der ID-Aufkleber der angeschlossenen Motoren finden Sie auf der vorhergehenden Seite.

Schaltaktor 16M230 SMI				
	Klemmen	Art	Montageort/Raum	Anmerkung
Beispiel	X3: 11	<i>Fensterkontakt</i>	<i>Büro OG1, Fenster rechts</i>	
Tastereingänge für SMI-Port 1 bis 4 Klemmenblock X5	X5: In1.1/In1.2			
	X5: In2.1/In1.2			
	X5: In3.1/In1.2			
	X5: In4.1/In1.2			
Tastereingänge für SMI-Port 5 bis 8 Klemmenblock X9	X6: In5.1/In5.2			
	X6: In6.1/In6.2			
	X6 In7.1/In7.2			
	X6: In8.1/In8.2			
Mehrzweckeingänge (general purpose inputs) für Gruppentaster und Verriegelungseingänge Klemmenblock X3	X3: 9			
	X3: 10			
	X3: 11			
	X3: 12			
	X3: 13			
	X3: 14			
	X3: 15			
	X3: 16			

FÜR INBETRIEBNAHME GUT AUFBEWAHREN!

Hier ID Aufkleber des Schaltaktors einkleben



00001357

Aktor

Hier Montageort notieren